

„Wer hat alle Enden der Erde bestimmt?
Wie heißt ER? Und wie heißt sein Sohn?
Weißt du das?“ (Spr. 30,4c - vgl. Ps.91,14.15)

Die Heilige Schrift offenbart nur **EINEN** Gott: **JAHWEH** (JHWH). „**Ich bin JAHWEH und sonst keiner mehr, kein Gott ist außer mir.**“ (Jes. 45,5a). Der Allerhöchste und Ewig Seiende stellt sich selbst mit seinem persönlichen und einmaligen Namen <JAHWEH> vor (2.Mo.3,13-15). „**JAHWEH, das ist mein Name.**“ (Jes. 42,8) In der Bibel hat jeder Name eine Bedeutung. Viele Übersetzer schreiben, dass der Name Gottes „Ich bin“ lautet. Mit seinem hebräischen Namen יהוה offenbart der lebendige Gott seine Identität. Der Name JAHWEH hat eine alles umfassende Bedeutung: „**ICH existiere - ICH habe immer existiert - ICH werde immer existieren; ALLES, was existiert, existiert durch MICH.**“ Kein anderer von Menschen erdachter Gott oder irgendein Götze kann den Namen <JAHWEH> für sich beanspruchen. (Jes. 42,8)

Bereits zu der Zeit, als Adams und Evas Sohn Seth und ihr Enkel Enosch geboren wurden, fing man an, JAHWEH's Namen anzurufen (1.Mo.4,25.26). Abel und Noah opferten JAHWEH auf dem Altar. Abraham, Isaak und Jakob bauten JAHWEH einen Altar und riefen den Namen JAHWEH's an. (1.Mo. 4,2.4; 8,20; 12,7.8; 26,25; 33,20) (vgl. Ps. 3,5; 69,8-14.34; 91,14.15; Joel 3,5; Zeph.3, 7-9.12; Mal.3,16-20)

Obwohl sich der allein wahre Gott bereits im AT ca. 7000mal mit seinem Namen <JAHWEH> offenbart (wie z.B. in 2.Mo.20,2a; Ps.83,19), ist der Name des Urhebers der Heiligen Schrift leider aus den meisten Bibeln entfernt worden. Der Name JAHWEH's, des Allerhöchsten wurde zu einem namenlosen <Herrn> gemacht. (Jes.64,6-8)

Im Vorwort zur Luther-Übersetzung 1984, >Hinweise zu dieser Bibelausgabe< wird erklärt: „**Das Wort <Herr> hat immer dann die Form <HERR>, wenn im hebräischen Grundtext der Gottesname <Jahwe> gebraucht wird** (vgl. die Fußnote zu 2.Mo.3,15).“

In 2.Mo.3,15 steht demzufolge im inspirierten hebräischen Grundtext geschrieben: „...**JAHWEH ... Das ist mein Name auf ewig, mit dem man mich anrufen soll von Geschlecht zu Geschlecht**“ (vgl. Jer.33,2.3; Jes. 52,6)

In der Fußnote zu 2.Mo.3,15 heißt es dazu weiter: „Im Hebräischen lautet der Gottesname Jahwe; daraus wurde durch ein Missverständnis des Mittelalters Jehova (s. Sach- und Worterklärungen zu >HERR<)“

JAHWEH, (hebr. יהוה) selbst gab seinem Sohn den hebräischen Namen <Jahschua> (hebr. יהושע), das bedeutet <JAHWEH ist Retter>. Das heißt: **JAHWEH** rettet durch seinen Sohn **Jahschua**. Durch keinen anderen Namen wird die Menschheit gerettet.

(Apg.2,21; 4,12; Röm.10,13; Matth.21,9; Joh.5,43 - vgl. 2.Mo.23,20.21) Josef und Maria wurden beauftragt, **JAHWEH's** Sohn den hebräischen Namen **Jahschua** zu geben. (Matth.1,21-25; Luk.1,31-35)

Der Sohn hat den Namen seines Vaters ererbt. (Hebr. 1,2-4b; Joh. 5, 43). Wenn man beachtet, dass Hebräisch von rechts nach links gelesen wird, sieht man deutlich, dass die ersten Buchstaben der Namen des Vaters und seines Sohnes vollkommen identisch sind.

In skandinavischen Ländern, war es früher ähnlich; der Vater vererbte seinen Namen an seinen Sohn (z.B.: Paul - Paulson, Carl - Carlson, Lars - Larsson...).

Nachdem jedoch die hebräischen Namen יהוה und יהושע durch die griechischen <Kyrios> und <Jesus> ersetzt wurden, ist die Abstammung des Sohnes vom Vater nicht mehr erkennbar.